

QUARTALSMITTEILUNG Q3

30. SEPTEMBER 2022



INHALTSVERZEICHNIS

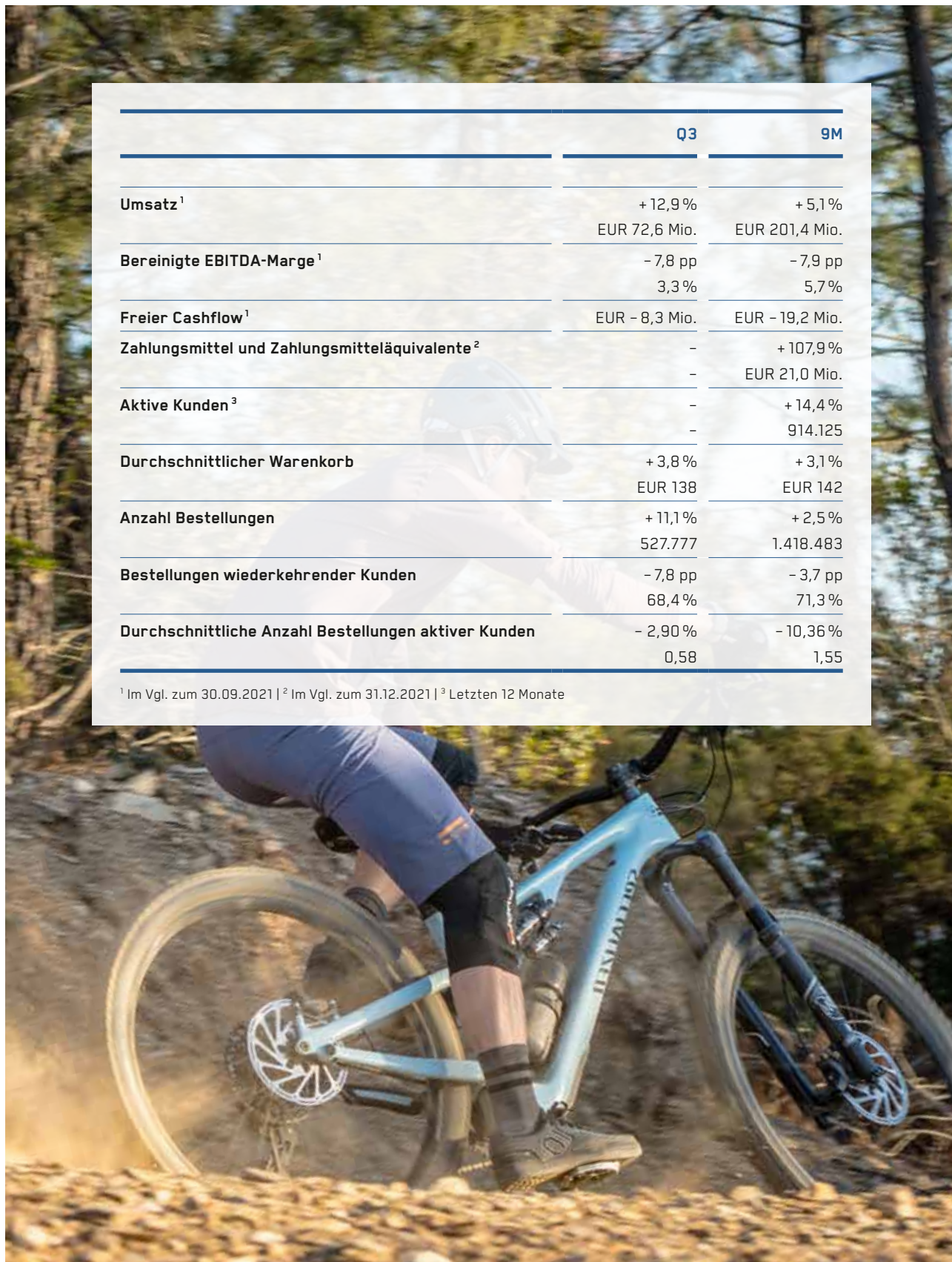
AUF EINEN BLICK	3
GESCHÄFTSVERLAUF	4
UMSATZ UND ERTRAGSLAGE	5
VERMÖGENS- UND FINANZLAGE	6-7
PROGNOSEBERICHT	8

KONZERNABSCHLUSS

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG UND GESAMTERGEBNISRECHNUNG	10
KONZERN-BILANZ	11
KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	12
KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG	13

	Q3	9M
Umsatz¹	+ 12,9 % EUR 72,6 Mio.	+ 5,1 % EUR 201,4 Mio.
Bereinigte EBITDA-Marge¹	- 7,8 pp 3,3 %	- 7,9 pp 5,7 %
Freier Cashflow¹	EUR - 8,3 Mio.	EUR - 19,2 Mio.
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente²	-	+ 107,9 % EUR 21,0 Mio.
Aktive Kunden³	-	+ 14,4 % 914.125
Durchschnittlicher Warenkorb	+ 3,8 % EUR 138	+ 3,1 % EUR 142
Anzahl Bestellungen	+ 11,1 % 527.777	+ 2,5 % 1.418.483
Bestellungen wiederkehrender Kunden	- 7,8 pp 68,4 %	- 3,7 pp 71,3 %
Durchschnittliche Anzahl Bestellungen aktiver Kunden	- 2,90 % 0,58	- 10,36 % 1,55

¹ Im Vgl. zum 30.09.2021 | ² Im Vgl. zum 31.12.2021 | ³ Letzten 12 Monate



GESCHÄFTSVERLAUF

Während die Beschaffungs- und Liefersituation gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 erste Entspannungstendenzen zeigte, blieb das wirtschaftliche Umfeld auch im dritten Quartal nach wie vor herausfordernd. Rezessionsängste und die anhaltend hohe Inflation führten kundenseitig zu einem zurückhaltenden Einkaufsverhalten. Umso mehr belegen unsere Neunmonatszahlen, dass unsere strategischen Initiativen aufgehen, denn BIKE24 bleibt weiterhin auf Wachstumskurs: Insgesamt stieg der Umsatz im Berichtszeitraum um 5,1% auf EUR 201,4 Mio., im dritten Quartal sogar um 12,9% auf EUR 72,6 Mio. Wachstumstreiber waren vor allem die lokalisierten Online-Shops in Frankreich, Italien und Spanien, die im dritten Quartal ihr Umsatzvolumen mehr als verdreifacht haben, sowie das Geschäft mit Kompleträdern, das einen überdurchschnittlichen Zuwachs von 64% verzeichnete.

Die Anzahl aktiver Kundinnen und Kunden betrug zum Stichtag 30. September 2022 914 Tsd. Dies ist ein Plus von rund 14% gegenüber dem Vorjahresstichtag. Während der durchschnittliche Umsatz je Kunde und Jahr mit EUR 284 um 7% sank, stieg der durchschnittliche Warenkorb von EUR 138 um 3% auf EUR 142. Rund 71% der Bestellungen (-3,7 PP) wurden durch wiederkehrende Kunden getätigt. Die Rücksendequote sank von 18,4% in der Vorjahresperiode auf 17,5%.



UMSATZ- UND ERTRAGSLAGE

BIKE24 hat in den ersten neun Monaten 2022 einen Umsatz in Höhe von EUR 201,4 Mio. erzielt. Im Vergleich zur Vorjahresperiode entspricht dies einer Steigerung um 5,1% (9M 2021: EUR 191,7 Mio., Q3 2022: +12,9% auf EUR 72,6 Mio.). Insgesamt EUR 18,5 Mio. (9M 2021: EUR 7,8 Mio.) des Konzernumsatzes entfielen auf die lokalisierten Märkte Spanien, Frankreich und Italien. Das ist ein Anstieg um 139% (Q3 2022: +209% auf EUR 8,1 Mio.).

Die Bruttomarge verringerte sich im Neunmonatszeitraum um 4,8 Prozentpunkte auf 27,5%, da zum einen der Vergleichswert des Vorjahres außergewöhnlich hoch war und zum anderen verstärkt Preisnachlässe gewährt wurden (Q3 2022: 24,8% nach 30,6%).

Der Anstieg der Personalkosten um 19,7% auf EUR 20,0 Mio. (9M 2021: EUR 16,7 Mio.) ist nach wie vor durch signifikante Investitionen in die zweite Führungsebene im zweiten Halbjahr 2021 sowie darüber hinaus durch Einmalaufwendungen für zusätzliche Leiharbeitskräfte zum Ausgleich des hohen Krankenstandes im ersten Halbjahr 2022 begründet. Im dritten Quartal lag der Personalaufwand bei EUR 6,8 Mio. nach EUR 5,8 Mio., ein Zuwachs um 18,3%.

Sonstige betriebliche Aufwendungen sanken im Berichtszeitraum leicht um 0,8% von EUR 26,6 Mio. auf EUR 26,4 Mio. (Q3: +18,2% von EUR 8,2 Mio. auf EUR 9,7 Mio.). Im Vorjahr enthielten sonstige betriebliche Aufwendungen Transaktionskosten im Zusammenhang mit dem Börsengang der Bike24 Holding AG. Diese nicht wiederkehrenden Kosten wurden durch gestiegene Marketing- und Vertriebskosten fast vollständig substituiert.

Bereinigt um außerordentliche Aufwendungen in Höhe von EUR 2,3 Mio. (Q3 2022: 885 Tausend), die vor allem Aufwendungen für das Aktienoptionsprogramm betrafen, betrug das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes EBITDA) EUR 11,5 Mio. gegenüber EUR 26,1 Mio. im Vorjahreszeitraum (Q3: EUR 2,4 Mio. nach EUR 7,1 Mio.). Dies entspricht einer bereinigten EBITDA-Marge von 5,7% (Q3: 3,3%).



VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Vermögenslage

Die Bilanzsumme des Konzerns erhöhte sich zum 30. September 2022 um 18,1% auf EUR 356,3 Mio. nach EUR 301,6 Mio. zum 31. Dezember 2021.

Langfristige Vermögensgegenstände erhöhten sich um 5,1% auf EUR 219,6 Mio. im Vergleich zum 31. Dezember 2021 (EUR 209,0 Mio.). Ursächlich hierfür sind die Investitionen in das Sachanlagevermögen und die Aktivierung der Nutzungsrechte aus Leasingverträgen, insbesondere für das neue Lager in Spanien.

Das kurzfristige Vermögen stieg in den ersten neun Monaten 2022 um 47,5% bzw. um EUR 44,0 Mio. von EUR 92,7 Mio. auf EUR 136,7 Mio. Innerhalb des kurzfristigen Vermögens stiegen die Vorräte um EUR 27,9 Mio. von EUR 68,2 Mio. auf EUR 96,1 Mio. Hintergrund des Bestandsaufbaus ist vor allem die schnellere Entspannung der Lieferketten, unsere strategische und langfristige Beschaffungspolitik vor dem Hintergrund der Lieferengpässe zum Jahresanfang, sowie die zurückhaltende Nachfrage der Konsumenten. Sonstige Vermögenswerte erhöhten sich um EUR 4,0 Mio. auf EUR 14,2 Mio. Ursächlich hierfür waren vor allem Umsatzsteuerforderungen und geleistete Anzahlungen für das Vorratsvermögen.

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente lagen mit EUR 21,0 Mio. deutlich über dem Niveau des Vergleichsstichtags 31. Dezember 2021 von EUR 10,1 Mio. Ursächlich dafür waren Zuflüsse aus der Inanspruchnahme der Kreditlinie.

Das langfristige Fremdkapital erhöhte sich von EUR 50,3 Mio. auf EUR 97,2 Mio. Wesentlicher Treiber war die zuvor genannte Kreditinanspruchnahme, sodass sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um EUR 38,4 Mio. auf EUR 39,4 Mio. erhöhten. Des Weiteren verursachten neue Leasingverpflichtungen bzw. Leasingvertragsverlängerungen einen Anstieg der langfristigen finanziellen Verbindlichkeiten um EUR 11,4 Mio. auf EUR 18,9 Mio. Unter Anderem betrifft dies das neue Lager in Spanien.

Im Bereich des kurzfristigen Fremdkapitals stiegen aufgrund des Bestandsaufbaus die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um EUR 6,2 Mio. auf EUR 17,5 Mio. Die sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten legten leicht zu um 0,3 Mio. auf 1,9 Mio. Die sonstigen Verbindlichkeiten, die vor allem Rückstellungen für Personalkosten und Umsatzsteuerverbindlichkeiten gegenüber ausländischen Finanzämtern betreffen, stiegen um EUR 2,1 Mio. auf 16,0 Mio. Insgesamt lagen die kurzfristigen Verbindlichkeiten um EUR 8,9 Mio. über dem Niveau des Vergleichsstichtags und betragen zum 30. September 2022 EUR 37,0 Mio.

Das Eigenkapital reduzierte sich leicht um -0,5% auf EUR 222,1 Mio. gegenüber EUR 223,3 Mio. zum 31. Dezember 2021. Die Eigenkapitalquote ist auf 62,3% gesunken (31. Dezember 2021: 74,0%).

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Finanzlage

Aus der laufenden Geschäftstätigkeit erwirtschaftete BIKE24 in den ersten neun Monaten 2022 einen negativen operativen Cash-flow in Höhe von EUR - 18,3 Mio. nach - 13,5 Mio. in der entsprechenden Vorjahresperiode. Die Veränderung resultiert im Wesentlichen aus dem geringeren Periodenergebnis sowie gestiegenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Der Mittelabfluss im Rahmen der Investitionstätigkeit lag mit EUR - 9,1 Mio. über dem Wert der Vorjahresperiode von EUR - 4,0 Mio. Die Investitionen in den ersten neun Monaten 2022 betrafen im Wesentlichen das neue südeuropäische Logistikzentrum in Spanien sowie im Bereich der immateriellen Vermögenswerte aktivierte Eigenleistungen für den Webshop und weitere Software.

Aus der Finanzierungstätigkeit verzeichnete BIKE24 einen Mittelzufluss in Höhe von EUR 38,2 Mio. nach einem Mittelzufluss von EUR 3,0 Mio. im Vorjahreszeitraum. Die Inanspruchnahme eines Darlehens in Höhe von EUR 39,0 Mio. ist ursächlich für diesen Mittelzufluss, wohingegen die Zahlung von Leasingverbindlichkeiten zu einem Abfluss von Finanzmitteln in Höhe von EUR 1,1 Mio. führte.

Zum Bilanzstichtag betrug der Zahlungsmittelbestand somit EUR 21,0 Mio. gegenüber EUR 10,7 Mio. am Vorjahresstichtag, sodass eine ausreichende Zahlungsfähigkeit gesichert ist. Ferner verfügt BIKE24 über eine Kreditlinie im Gesamtvolumen von EUR 50,0 Mio., die zum 30. September 2022 in Höhe von EUR 40,0 Mio. genutzt wurde.



PROGNOSEBERICHT

Das Geschäft war im Berichtszeitraum durch den Krieg in der Ukraine und dessen Auswirkungen auf die gesamtwirtschaftliche Situation belastet. Daher haben wir unsere ursprüngliche Prognose am 7. Juli 2022 revidiert und erwarten nun für das Geschäftsjahr 2022 ein Umsatzwachstum von - 5 % bis + 5 % und eine bereinigte EBITDA Marge zwischen + 3 % und + 6 % (vorher: Umsatzwachstum von + 10 % bis + 17 % und eine bereinigte EBITDA Marge zwischen + 9 % und + 10 %).

Dresden, den 9. November 2022

Andrés Martin-Birner
Vorstand

Timm Armbrust
Vorstand



KONZERNABSCHLUSS

1. JANUAR BIS
30. SEPTEMBER 2022

IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN
INTERNATIONAL FINANCIAL REPORTING STANDARDS (IFRS),
WIE DURCH DIE EUROPÄISCHE UNION ÜBERNOMMEN,
FÜR DIE BIKE24 HOLDING AG



I. KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG UND GESAMTERGEBNISRECHNUNG (UNGEPRÜFT)

in TEUR, außer Angaben zu Anteilen und Ergebnis je Anteil	01.01.2022 - 30.09.2022	01.01.2021 - 30.09.2021	01.07.2022 - 30.09.2022	01.07.2021 - 30.09.2021
Umsatzerlöse und sonstige Erträge				
Umsatzerlöse	201.380	191.680	72.616	64.294
Sonstige Erträge	176	82	26	-9
Gesamterträge	201.555	191.762	72.642	64.285
Betriebliche Aufwendungen				
Aufwendungen für Leistungen an Arbeitnehmer	-19.994	-16.703	-6.811	-5.759
Aufwendungen für Handelswaren, Verbrauchsmaterialien und Betriebsstoffe	-145.948	-129.658	-54.633	-44.637
Aufwendungen für die Wertberichtigung auf Forderungen	-378	-168	-209	-77
Sonstige Aufwendungen	-26.006	-26.428	-9.487	-8.129
Abschreibungen	-11.271	-10.508	-3.835	-3.543
Gesamtaufwendungen	-203.598	-183.464	-74.976	-62.145
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-2.042	8.297	-2.335	2.140
Finanzerträge und -aufwendungen				
Finanzerträge	0	1	0	0
Finanzaufwendungen	-1.146	-2.091	-415	-137
Finanzaufwendungen, netto	-1.146	-2.090	-415	-137
Ergebnis vor Steuern	-3.188	6.207	-2.749	2.002
Ertrag (Aufwand) aus Ertragsteuern	684	-1.985	649	-619
Periodenergebnis	-2.505	4.222	-2.100	1.383
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-
Gesamtergebnis nach Steuern	-2.505	4.222	-2.100	1.383

II. Konzern-Bilanz (UNGEPRÜFT)

in TEUR	30.09.2022 (ungeprüft)	31.12.2021 (geprüft)
Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	127.490	132.135
Geschäfts- oder Firmenwert	56.753	56.753
Sachanlagen	35.346	20.065
Finanzielle Vermögenswerte	6	3
Summe langfristige Vermögenswerte	219.594	208.955
Vorräte	96.089	68.160
Sonstige Vermögenswerte	14.225	10.197
Forderungen aus Ertragsteuern	3.647	2.352
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	1.745	1.856
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	20.969	10.086
Summe kurzfristige Vermögenswerte	136.676	92.651
Gesamtsumme Vermögenswerte	356.270	301.606
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	44.165	44.165
Kapitalrücklage	180.250	178.873
Bilanzgewinn (-verlust)	-2.288	216
Summe Eigenkapital	222.127	223.254
Verbindlichkeiten		
Darlehensverbindlichkeiten	39.428	995
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	18.892	7.493
Rückstellungen	642	641
Passive latente Steuern	38.203	41.168
Summe langfristige Verbindlichkeiten	97.165	50.296
Darlehensverbindlichkeiten	230	11
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.886	1.577
Rückstellungen	1.424	1.304
Sonstige Verbindlichkeiten	15.972	13.866
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.466	11.298
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	36.978	28.056
Summe Verbindlichkeiten	134.143	78.352
Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	356.270	301.606

III. KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (UNGEPRÜFT)

in TEUR	01.01.2022 - 30.09.2022	01.01.2021 - 30.09.2021	01.07.2022 - 30.09.2022	01.07.2021 - 30.09.2021
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Periodenergebnis	-2.505	4.222	-2.100	1.383
<i>Anpassungen:</i>				
- Abschreibungen	11.271	10.508	3.835	3.543
- Zuschreibungen zu Finanzanlagen	-2	-3	-	-
- Finanzerträge	0	-1	-	0
- Finanzaufwendungen	1.146	2.091	415	137
- Aufwendungen (Erträge) für Ertragsteuern	-684	1.985	-649	619
- Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	1.376	419	575	379
- Aufwendungen für Mitarbeiteraktien	2	-	-	-
- Transaktionskosten	21	4.202	21	552
Periodenergebnis nach Anpassungen	10.625	23.424	2.097	6.613
<i>Veränderung von:</i>				
- Vorräten	-27.930	-28.522	-3.735	-5.894
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen	111	477	223	395
- Sonstigen Vermögenswerten	-5.160	-7.562	-2.000	-4.021
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.168	5.381	-3.369	-2.967
- Sonstigen Verbindlichkeiten	2.106	5.691	670	-1.012
- Rückstellungen	121	-941	-123	236
Aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	-13.958	-2.052	-6.236	-6.651
Gezahlte Zinsen	-714	-2.803	-145	-162
Gezahlte Ertragsteuern	-3.577	-8.696	-942	-1.009
Mittelzufluss (-abfluss) aus betrieblicher Tätigkeit, netto	-18.249	-13.552	-7.323	-7.821
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Anschaffung von Sachanlagen	-5.364	-2.139	-2.294	-530
Anschaffung von immateriellen Vermögenswerten	-3.693	-1.811	-1.482	-1.156
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit, netto	-9.057	-3.950	-3.776	-1.686
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anteilen (abzgl. Kosten)	-	97.000	-	-
Auszahlungen im Zusammenhang mit der Ausgabe von Anteilen	-21	-4.567	-21	-3.591
Einzahlungen im Zusammenhang mit Eigentümertransaktionen	352	-	-	-
Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Aktienrückkauf	-	-406	-	-406
Zufluss aus der Aufnahme von Darlehensverbindlichkeiten	39.000	980	-	-
Rückzahlung aus der Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	-	-88.880	-	-
Zahlung von Leasingverbindlichkeiten	-1.143	-1.169	-380	-383
Mittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit, netto	38.188	2.958	-401	-4.380
Zunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, netto	10.883	14.543	-11.499	-13.886
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	10.086	25.235	32.468	24.578
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	20.969	10.692	20.969	10.692

IV. KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGS- RECHNUNG (UNGEPRÜFT)

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Bilanzgewinn (-verlust)	Summe Konzern-Eigenkapital
Stand zum 01.01.2022	44.165	178.873	216	223.254
Aktienbasierte Vergütung	-	1.376	-	1.376
Ausgabe Mitarbeiteraktien	0	2	-	2
Periodenergebnis	-	-	-2.505	-2.505
Sonstiges Gesamtergebnis nach Steuern	-	-	-	-
Gesamtergebnis nach Steuern	0	1.378	-2.505	-1.127
Stand zum 30.09.2022	44.165	180.250	-2.288	222.127

KONTAKT

Bike24 Holding AG
Breitscheidstraße 40
01237 Dresden

ir@bike24.net